

5.-7.1.2007

DÜSSELDORF

Haus der Ärzteschaft

CD-Aufnahme für GENUIN Musikproduktion: späte Klavierwerke von Robert Schumann

Drei Düsseldorfer Nächte lang spielt Tobias Koch für die Mikrofone von GENUIN eine neue CD-Produktion ein: die letzten Klavierwerke von Robert Schumann, entstanden an Ort und Stelle während des Meisters Zeit als Städtischer Musikdirektor. Darunter die rätselhaften ‚Gesänge der Frühe‘, ‚7 Fughetten‘ und die ‚Geistervariationen‘, einschließlich der Ersteinpielung der beiden Endenicher Choralsätze. Geheimnisvoll schwebende Klänge aus der Mitte des 19. Jahrhunderts - kompromisslos umgesetzt auf zwei wunderbaren historischen Instrumenten des Düsseldorfer Klavierbauers Johann Bernhard Klems, einem engen Freund und musikalischen Weggefährten des Komponisten. Wie könnte das Zusammenwirken von Komponist und Instrumentenbauer deutlicher erfahrbar werden als durch diese glückhafte Verbindung von Musik und Instrument?

Veröffentlichung im Mai 2007 (s. schumannCDs)

16.1.2007

DEUTSCHLANDFUNK Musikforum

‘R(h)eines Gold‘

Deutschlandfunk Kulturradio sendet Ausschnitte aus der Burgmüller-CD von Tobias Koch, die kürzlich in England zur CD des Jahres gewählt wurde (musikweb-international), 5 Stimmgabeln im französischen ‚Diapason‘ erhielt, sowie in der Jahresübersicht der deutschen Zeitschrift ‚Wirtschaftswoche‘ unter den 10 besten CDs des Jahres 2006 genannt wurde.

<http://blog.wiwo.de/schall+rausch/eintrag.php?id=48>

Wirtschaftswoche

11.-16.2.2007

NORDITALIEN: Verona, Padua, Venedig

nähere Informationen auf Anfrage

24.2.2007

BERLIN Salon Christophori

Senefelder Strasse 30 A, 20 Uhr

Werke von Robert Schumann (u.a. Vier Fugen op. 72, Vier Märsche op. 76 und Waldszenen op. 82)

Auf einer seiner ‚Klaviersafari-Reisen‘ lernte Tobias Koch im November 2006 den Klavierbauer und -restaurator Christoph Schreiber in Berlin kennen. Schreiber betreibt dort den ‚Klaviersalon Christophori‘ - einen geradezu magischen Ort für Freunde des romantischen Klaviers. Hinter einer unscheinbaren Fassade im Bezirk Prenzlauer Berg verbirgt sich ein weiträumiges Atelier, in welchem sich die faszinierende Klangwelt der Tasteninstrumente des 19. Jahrhunderts entfaltet. Sachkundig und liebevoll zugleich widmet sich Schreiber der Erforschung und behutsamen restauratorischen Wiederbelebung historischer Flügel - und steht mit seiner Konzertreihe ganz in der Tradition der großen Klavierhäuser jener Zeit, wie Maison Erard oder Maison Pleyel, die sich allesamt und ganz und gar selbstverständlich in den Dienst der Musik stellten, indem sie eigene Konzerte veranstalteten. Unmittelbar wird hier das Wesen von Musik erfahrbar, das sich auch nach dem Konzert durch den Austausch aller Beteiligten - Publikum, Instrumentenbauer und Pianist - bei einem Glas gutem Wein, eventueller Hinzuziehung diverser Rauchwaren und angeregten Gesprächen fortsetzt.

Tobias Koch spielt auf einem exquisiten Erard-Flügel aus dem Jahre 1854, der sich wie durch ein Wunder durch die Zeitläufte hin im Originalzustand erhalten hat und unseren 21.-Jahrhundert-Ohren ein unschätzbbares Klangerlebnis verspricht.

<http://www.pianoromantique.com>

Salon Christophori

26.-30.2.2007

LEIPZIG

CD-Aufnahme (Werke von Robert Schumann)

März 2007

DÜSSELDORF, Concours Clara Schumann

Zum vierten Mal findet in Düsseldorf der internationale Concours Clara Schumann statt, der mit seinen hohen Anforderungen an die jungen Teilnehmer das kreative Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation in den Vordergrund stellt - ganz im Sinne Robert und Clara Schumanns!

Als Mitglied der mit der Vorauswahl betrauten Fachjury prüft Tobias Koch die zugelassenen Anmeldungen und ist mitverantwortlich für die Zulassung der 36 Wettbewerbsteilnehmer.

<http://www.concours-clara-schumann.de>

Concours Clara Schumann

8.-10.3.2007

WEIMAR und DRESDEN

nähere Informationen auf Anfrage

14.-16.3.2007

BERLIN

Jesus-Christus-Kirche, Dahlem

CD-Aufnahme für GENUIN mit Werken von Robert Schumann

Tobias Koch wird in den kommenden Jahren sämtliche Klavierwerke von Robert Schumann auf historischen Instrumenten aufnehmen. Verwendet dafür werden Instrumente, die in engem biographischem Zusammenhang mit dem Wirken von Robert und Clara Schumann stehen. Damit entsteht nicht zuletzt eine klingende Enzyklopädie des Klavierbaus im 19. Jahrhundert.

Im Mittelpunkt der zunächst geplanten Aufnahmen stehen die späten Klavierwerke. Nach der Einspielung der letzten, in Düsseldorf entstandenen Klaviermusik sind es hier Werke aus Schumanns Dresdner Zeit, darunter die kunstvoll-kostbaren ‚Vier Fugen op. 72‘, die republikanischen ‚Vier Märsche op. 76‘ und die atmosphärischen ‚Waldscenen op. 82‘.

<http://genuin.de>

GENUIN Musikproduktion

verschoben auf April 2007

20.3.2007

APELDOORN Holland

Werke von Beethoven (Sonaten op. 26 und 31,1) und Schubert (Sonate DV 960)

Hammerflügel von Nanette Streicher, Wien 1826

21.3.2007

HOVE Belgien

Werke von Haydn (Sonate Hob. XVI.50), Beethoven (Sonate op. 26) und Schubert (Sonate DV 960)

23.3.2007

PUTTE Belgien

Programm s. 21.3.

24.3.2007

KAPELLEN Belgien

Programm s. 21.3.

28.3.2007

KEMPEN am Niederrhein

Probsteikirche St. Marien, 20 Uhr

Während seiner Kempener Schulzeit versah Tobias Koch zahlreiche Organistendienste an der großen, weithin bekannten Albiez-Orgel in der Propsteikirche Sankt Marien, mitten im Zentrum der historischen Altstadt.

Der Umgang mit Orgelmusik bedeutete für seine musikalische Ausbildung eine wesentliche Prägung, zu deren Wurzeln er mit diesem Konzert zurückkehrt.

Als Abrundung seines ‚Schumann-Zyklus‘, in welchem er sämtliche Klavierwerke des Komponisten über die vergangenen drei Jahre u.a. auch in Kempen am Niederrhein aufführte, spielt er nun ebendort Schumanns Orgelwerke, platziert neben virtuose Präludien und Fugen der frühen norddeutschen Orgelschule um Buxtehude und Bruhns sowie romantische Orgelmusik von Brahms und Mendelssohn Bartholdy.

31.3.2007

DÜSSELDORF

Café Ey, Stadtmuseum

Gründungsversammlung der Norbert-Burgmüller-Gesellschaft Düsseldorf. Eine Initiative von Tobias Koch, Dr. Klaus Kopitz (Berlin) und Dr. Klaus Tischendorf (Köln). Anwesend waren u.a. die Träger der Burgmüller-Plakette: Elisabeth von Leliwa (Tonhalle Düsseldorf) und Peter Haseley (Clara-Schumann-Musikschule), sowie Prof. Oskar Gottlieb Blarr (Komponist), Jutta Scholl (Musikbibliothek), Manfred Hill (Vorsitzender Städt. Musikverein), Natascha Plankermann (Journalistin), Prof. Peter-Christoph Runge (Deutsche Oper am Rhein, Musikhochschule), Alfred Lessing (Düsseldorfer Symphoniker), Dr. Ernst Sell (Mediziner), Hannelore Köhler (Bildende Künstlerin), Alexander Nitzberg (Literat), Regine Müller (Rheinische Post)

Nach der Gründungsversammlung im Café Ey unternahm die Festgemeinde bei schönstem Frühlingswetter einen Ausflug zum Burgmüller-Grab auf dem Nordfriedhof, wo neben Pressefotos auch rezitiert, gesprochen ... und Killepitsch getrunken wurde. Ausklang anschliessend im ‚Uerige‘.

<http://www.burgmueller.de>

Norbert-Burgmüller-Gesellschaft Düsseldorf

11.-20.4.2007

CARDIFF England

nähere Informationen folgen

28.4.2007

MAASMECHELEN Belgien

Kasteel van Leuth, 20 Uhr

Werke von Robert Schumann: Drei Violinsonaten

Fortepiano von Nanette Streicher, Wien 1826

<http://www.cafecacao.be/0607/activiteit.php?id=69>

Veranstaltungshinweis

2.-16.5.2007

NORDITALIEN

nähere Informationen auf Anfrage

26.5.-3.6.2007

LITERATUR-EXPRESS nach Triest, Venedig, Parma, Verona, Bologna

Ein Pianist auf Rädern: Tobias Koch begleitet am Flügel eine Sonderzugreise im eigens angehängten fahrbaren Musik- und Bibliothek-Salonwagen. Diese Schienenkreuzfahrt, gemeinsam von DIE ZEIT und Büchergilde Gutenberg veranstaltet, verspricht ein höchst ungewöhnliches Reiseerlebnis: begleitet von Schauspielern, Rezitatoren, bildenden Künstlern, Musikern und nicht zuletzt weißbemühten Meistern der kulinarischen Künste geht es auf große Fahrt in die norditalienische Kulturregion - auf den Spuren von Rilke, Galileo Galilei, Umberto Eco, Verdi, Grappa, Balsamico...

http://bahn-erlebnis.de/index.php?content=tm24_anzeigen&id=0.48309100-1166807215

Literatur-Express

5.6.2007

NAARDEN Holland

Huize de Vesting, 19 Uhr

Werke von Sweelinck, Gibbons, Byrd und Carl Philipp Emanuel Bach

Virginal (Muselaar) von C. Nieuwenhuysen nach Ioannes Ruckers, Antwerpen 1640

9.6.2007

BAD ELSTER Sachsen

König-Albert-Theater, 19.30 Uhr

Robert Schumann: Klavierkonzert op. 54, Ferdinand Hiller: Klavierkonzert op. 69 sowie Schumanns Ouvertüre zu ‚Hermann und Dorothea‘ und Beethovens Siebte

Klavierkonzerte von Schumann und Hiller (dem Widmungsträger von Schumanns Konzert und zugleich dem Dirigenten der Uraufführung) im Klanggewand ihrer Zeit: gemeinsam mit der auf Originalinstrumenten musizierenden Chursächsischen Philharmonie und dem Dirigenten Florian Merz spielt Tobias Koch diese beiden bedeutenden konzertanten Werke im ehemals Königlich Sächsischen Staatsbad Bad Elster an der tschechischen Grenze. Die besondere Empfehlung!

<http://www.chursaechsische.de>

Chursächsische Philharmonie

10.6.2007

ZWICKAU Sachsen

Katharinenkirche, 15 Uhr

Robert Schumann: Klavierkonzert op. 54, Etuden in Form freier Variationen über ein Beethoven´sches Thema, sowie Ouvertüre zu ‚Hermann und Dorothea‘ und Beethovens Siebte

Die Zwickauer Schumann-Festtage widmen sich dieses Jahr dem Thema ‚Musikinstrumente der Schumann-Zeit‘. Im Rahmen von zahlreichen Konzerten, Vorträgen, Workshops und Symposien wird hier in Robert Schumanns Geburtsstadt der Klangwelt, so wie sie der Komponist erlebte, nachgespürt. Höhepunkt der Festtage ist das Sinfoniekonzert mit der Chursächsischen Philharmonie im Gewandhaus, in dem bereits die 13jährige Clara Schumann konzertierte und später im Jahre 1847 bei einem großen Schumannfest das Klavierkonzert zur Aufführung brachte. Auf einem frisch restaurierten Leipziger Tröndlin-Hammerflügel wurde Tobias Koch die Interpretation des Klavierkonzertes anvertraut.

Der MDR wird das Festkonzert mitschneiden und zu einem späteren Zeitpunkt ausstrahlen.\n“;

http://www.schumannzwickau.de/zwickauer_musiktage_veranstaltungen.asp?ansicht=detail&nummer=116&offset=-1

Zwickauer Musiktage

http://www.tobiaskoch.eu/musiktage_2007.pdf

Programm Zwickauer Musiktage (pdf)

11.6.2007

ZWICKAU Sachsen

Galerie am Domhof, 9.30 - 17.30 Uhr

Tagung - Musikinstrumente der Schumann-Zeit

Tobias Koch nimmt an der 19. Wissenschaftlichen Arbeitstagung innerhalb der Zwickauer Musiktage teil.

Referenten sind u.a. Eszter Fontana (Musikinstrumentenmuseum Leipzig), Matthias Wendt (Schumann-Forschungsstelle Düsseldorf), Dieter Gutknecht (Universität Köln) und Jean-Jaques Düнки (Basel):

Möglichkeiten der Interpretation Schumannscher Werke auf historischen und modernen Klavieren.

http://www.schumannzwickau.de/zwickauer_musiktage_vorstellung.asp

Zwickauer Musiktage

11. und 12.6.2007

RADIOSENDUNG Pianoforte

Radio Stephansdom 22 Uhr

Romantik par excellence: Die Gebrüder Burgmüller

Der klassische Rundfunksender von Stadt und Land Wien widmet eine ganze Sendung der 2006

erschienenen Burgmüller-CD von Tobias Koch (GENUIN 86061). Leben und Werk der gänzlich

unterschiedlichen Brüder Norbert und Frédéric Burgmüller werden anhand deren Klaviermusik ausführlich vorgestellt. Hören Sie zugleich das spannende Duell des Wiener Hammerflügels von Conrad Graf (1826) mit

Ignace Pleyels Pariser Pianoforte (1835)!

<http://programm.radiostephansdom.at/sendung/pianoforte/11.06.2007/>

Radiosendung Pianoforte

18.6.2007

RADIOSENDUNG Studiozeit

Deutschlandfunk 20.10 Uhr

Bericht von den Zwickauer Musiktagen

Tobias Kochs ungewöhnliche und kontrovers diskutierte Interpretation von Schumanns Klavierkonzert

am 10. Juni bei den Zwickauer Musiktagen nahmen MDR und Deutschlandfunk zum Anlass, ein

ausführliches Feature mit Gedanken zur romantischen historischen Aufführungspraxis aufzuzeichnen.

Mit Thomas Synofzik, dem Leiter des Schumann-Hauses und Tobias Koch. Ausführlich äußert sich der

Pianist hierin zu den Hintergründen seiner Schumann-Sichtweise, welche die Sachsen überraschte. Neueste

Forschungsergebnisse werden ebenso diskutiert wie die umstrittenen Tempo-Fragen bei Schumann. Die

rasante und hochlebendige Aufführung von Schumanns Konzert mit der Chursächsischen Philharmonie

wird in Teilen auch hörbar sein. Tobias Koch im Gespräch mit Beatrice Schwartner.

<http://www.dradio.de>

Deutschlandfunk

18.6.2007

RADIOSENDUNG KlassikForum

WDR 3, 9.05 Uhr

In der Sendung KlassikForum gibt es wieder Neues von den Gebrüdern Burgmüller - doch hören Sie selbst...!

<http://www.wdr.de/radio/wdr3/sendung.phtml?sendung=Klassik+Forum&termineid=372500&objektart=Sendung>

Klassikforum

30.6.2007

LEIPZIG Schumannhaus

Inselstrasse 18, 17 Uhr

Als klingenden Zeugen einer großen musikalischen Vergangenheit hat der Leipziger Schumannverein vor geraumer Zeit einen Konzertflügel von Wilhelm Wieck, einem Onkel Clara Schumanns, erworben. Mit einer Reihe von Benefizkonzerten will der Verein nun die weitere Restaurierung dieses Instrumentes befördern - auch eine musikalische Herzensangelegenheit für Tobias Koch, häufiger Gast in der ersten gemeinsamen Wohnung von Robert und Clara Schumann.

Klavierabend mit Werken von Robert und Clara Schumann, Norbert Burgmüller und Frédéric Chopin.

<http://www.schumann-verein.de>

Schumannhaus Leipzig

7.-16.7.2007

POLEN

nähere Informationen auf Anfrage

16.7.-6.8.2007

VERBIER Schweiz

Verbier Festival and Academy

In der majestätischen Bergwelt der Schweizer Alpen wird das Walliser Dorf Verbier jeden Sommer zum Treffpunkt von Musikern und Musikliebhabern aus aller Welt. Schönheit der Natur und der Musik bilden hier einen Einklang. Wie bereits im vergangenen Jahr betreut Tobias Koch auch 2007 wieder als Koordinator und Pianist die Violin-Meisterklassen der Verbier Festival Academy.

Die Academy verkörpert das Bestreben des Festivals, herausragende junge Künstler zu fördern. In den Meisterklassen für Musiker, Tänzer und Schauspieler arbeiten die Teilnehmer mit international bedeutenden Pädagogen, tauschen kreative Ideen aus und treten gemeinsam mit den Lehrern auf. Alle Kurse sind der Öffentlichkeit zugänglich. Tobias Koch arbeitet in diesem Sommer innerhalb von Kursarbeit und Konzerten mit den Violin-Dozenten Zakhar Bron und Ana Chumachenko zusammen.

http://www.verbierfestival.com/html_en/home.html

Verbier Festival

http://www.verbierfestival.com/html_en/academy.html

Verbier Festival Academy

2.8.2007

VERBIER Schweiz

Neues Programm in Verbier: statt Musik von Gabriel Fauré spielen Joshua Bell und Tobias Koch nun zwei Stücke, die mit einigem gutem Willen zu programm-dramaturgischer Fantasie dem ‚East meets West‘-Konzept zugeordnet werden können: ‚Meditation‘ von Tschaikowski und ‚Tzigane‘ von Ravel...

Dieses Konzert wird auf der Seite www.medic-arts.tv live in Ton und Bild im Internet übertragen - wie beinahe alle Konzerte in Verbier dieses Jahr. Bis Ende August ist es auf der angegebenen Seite allen willigen Internauten frei zugänglich.

<http://www.medic-arts.tv/>

www.medic-arts.tv

2.8.2007

VERBIER Schweiz

Verbier Festival

Eglise, 20 Uhr

West meets East - Fauré und indische Ragas mit Joshua Bell, Anoushka Shankar und Tobias Koch

Auch in diesem Jahr tritt Tobias Koch wieder mit dem Geiger Joshua Bell und dessen Wunder-Stradivari beim Verbier Festival auf. Im Programm: die erste Violinsonate von Gabriel Fauré. Anschliessend daran wird die Inderin Anoushka Shankar (ja - die Tochter von Meister Ravi!) auf der Sitar über dieses Werk improvisieren. Im zweiten Teil folgt ein gemeinsamer Auftritt.

Nun liegen die Hochzeiten des gnadenlosen *cross-over* gewiss und glücklicherweise bereits eine ganze Weile zurück. Yehudi Menuhin und Ravi Shankar hatten ihr ‚West meets East‘-Rendezvous immerhin im Jahre 1967. Obwohl der Ausgang dieses Konzertes durchaus im Ungewissen liegt, weil Improvisation und die Orientierung an indischen Ragas einen grossen Spiel-Freiraum ermöglichen, wird doch jeder Musiker seine ganz eigene kulturelle Identität einbringen in diesen sehr besonderen Abend. Auf der Suche nach dem Geheimnis des Klanges...

http://www.verbierfestival.com/index.php?page=programme_de

Verbier Festival

5.8.2007

INTERNETMAGAZIN klassik.com

Die dritte CD von Tobias Koch bei GENUIN - und zum dritten Mal das ehrenvollen Prädikat, Empfohlen von der Klassik.com-Redaktion: Robert Schumanns späte Klavierwerke, aufgenommen auf einem Konzertflügel und einem Tafelklavier aus der Schumann-Zeit.

<http://magazin.klassik.com/reviews/reviews.cfm?TASK=REVIEW&RECID=10643&REID=6843>

Rezension bei klassik.com

20.-28.8.2007

WARSCHAU, KRAKAU, BRESLAU Polen

Traditionell jeden Sommer eine Reise als Pianist auf Rädern - Tobias Koch als Bordpianist des Chopin-Express durch Schlesien, Zentral- und Südpolen. Höhepunkt der Reise: ein Chopin-Recital im exklusiven Ambiente eines Warschauer Sommerpalastes.

http://bahn-erlebnis.de/index.php?content=tm24_anzeigen&id=0.86413200-1153377847

Chopin-Express

2.9.2007

AMSTETTEN Österreich

3.9.2007

BAD ISCHL Österreich

5.9.2007

LEIPZIG Musikinstrumentenmuseum

Mendelssohn-Festtage des Gewandhauses

Musikinstrumentenmuseum

Gesprächs- und Wandelkonzert, 17 und 19 Uhr

Im Rahmen der Mendelssohn-Festtage des Gewandhauses Leipzig wird die Erweiterung der Musikinstrumentensammlung im Grassi-Museum vorgestellt. Zahlreiche historische Tasteninstrumente des 19. Jahrhunderts entfalten hier erneut ihre eigentümliche Klangwelt, darunter kostbare Flügel aus den Manufakturen von Stein, Tröndlin, Streicher, Irmeler und Blüthner.

In zwei Gesprächskonzerten spielt Tobias Koch Leipziger Klavierwerke von Robert Schumann auf Leipziger Flügeln. Rechtzeitige Anmeldung empfohlen (begrenzte Platzkapazität: 25 Personen pro Konzert).

<http://mf.uni-leipzig.de>

Musikinstrumentenmuseum Leipzig

11.9.2007

STAVELOT Belgien

12.9.2007

DÜSSELDORF

Westdeutsche Landesbank, 17 Uhr

Konzert im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Robert-Schumann-Gesellschaft Düsseldorf:
Vorstellung der neuen Schumann-CD und anschließender Empfang.

Tobias Koch spielt auf dem Düsseldorfer Klems-Flügel unter anderem die ‚Fantasiestücke Opus 111‘ sowie ‚Gesänge der Frühe‘ Opus 133. Ebenfalls mit von der Partie: Bariton Peter-Christoph Runge, der für zwei der spektakulären ‚Balladen für Rezitation mit Begleitung des Pianoforte‘ gewonnen werden konnte - ebenfalls versilbert auf der neuen CD!

<http://www.schumann-gesellschaft.de>

Robert-Schumann-Gesellschaft Düsseldorf

13.9.2007

LEIPZIG Schumannwoche

Schumannhaus, Inselstrasse 18, 20 Uhr

Geburtstagskonzert für Clara Schumann. Lieder, Klavier- und Kammermusik von Ferdinand David, Clara und Robert Schumann sowie Moritz Hauptmann.

Mit Ulrike Richter (Sopran), Dorothea Vogel (Violine) und
Hans-Joachim Köhler (Rezitation)

In der Leipziger Inselstrasse befindet sich ein wunderbares klassizistisches Wohnhaus. Robert und Clara Schumann verlebten hier in der Beletage ihre ersten vier Ehejahre. Hier wurde Musikgeschichte geschrieben, die in der authentischen Atmosphäre spürbar bleibt und unmittelbar berührt. Im Rahmen eines Salonkonzertes kommen neben seltenen Werken von Robert und Clara Schumann auch gänzlich unbekannt musikalische Neuentdeckungen aus dem Schumann-Freundeskreis zu Gehör. Der Klang des 19. Jahrhunderts wird erfahrbar durch den Flügel von Wilhelm Wieck (Dresden 1853), einem Onkel von Clara Schumann

<http://www.schumann-verein.de/>

Schumannhaus Leipzig

27.9.200

ZWICKAU Sachsen

Gewandhaus

Konzert mit dem Philharmonischen Orchester Plauen-Zwickau, Leitung GMD Georg Christoph Sandmann
Werke von Schumann (Klavierkonzert op. 54), Liszt (Reminiscences de Lucia di Lammermoor), Bach/Clara Schumann und Mendelssohn-Bartholdy

Ehrenvolle Einladung für Tobias Koch: zum zweiten Mal in diesem Jahr (nach dem Festkonzert der Schumann-Tage im Juni) Robert Schumanns Klavierkonzert am Geburtsort des Komponisten.

Rekonstruktion des allerersten Zwickauer Schumannfestes im Jahre 1847, bei dem das Ehepaar Schumann höchstpersönlich anwesend war - und das Klavierkonzert zur Aufführung gelangte, neben weiteren Solowerken, die Tobias Koch auch spielen wird.

Instrumente: Johann Bernhard Klems, Düsseldorf 1872 und Steinway and Sons, Hamburg 1958

http://www.schumannzwickau.de/robert_schumann_gesellschaft_vorstellung.asp

Schumann-Gesellschaft Zwickau

9.2007

BRUXELLES Belgien

MIM - Musikinstrumentenmuseum

9.2007

KREMSMÜNSTER Österreich
Museum Clavierland Schloss Kremsegg
Werke von Ludwig van Beethoven

6.10.2007

DÜSSELDORF
Neanderkirche 19.30 Uhr
Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh´ ich wieder aus
Die grossen Liedzyklen Franz Schuberts: Die schöne Müllerin D 795
Beginn der dreiteiligen Konzertsreihe in der Düsseldorfer Neanderkirche.
Lothar Blum, Tenor und Tobias Koch, Fortepiano (Johann Fritz, Wien 1825)
<http://www.neandermusik.de>
Neandermusik

20.10.2007

DÜSSELDORF
Neanderkirche 19.30 Uhr
Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh´ ich wieder aus
Die grossen Liedzyklen Franz Schuberts: Schwanengesang D 957
Wolfgang Klose, Tenor und Tobias Koch, Fortepiano

28.-31.10.2007

DRESDEN, LEIPZIG, CHEMNITZ

3.11.2007

DÜSSELDORF
Neanderkirche 19.30 Uhr
Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh´ ich wieder aus
Die grossen Liedzyklen Franz Schuberts: Die Winterreise D 911
Peter-Christoph Runge, Bariton und Tobias Koch, Fortepiano

9.-10.11.2007

HERNE
32.Tage Alter Musik in Herne
Symposium: 'Von Mozart bis Chopin: Das Fortepiano 1770-1850'
Konzertpause bis Mitte Dezember

4.12.2007

DÜSSELDORF
Deutsche Bank; Königsallee 19.30 Uhr
Werke von Robert Schumann
Veranstaltung für die Robert-Schumann-Gesellschaft Düsseldorf. Auf dem Programm u.a. Klavierwerke, die während Robert Schumanns Zeit als Städtischer Musikdirektor in Düsseldorf entstanden: ‚Fantasiestücke Opus 111‘ und ‚Variationen über ein eigenes Thema, Clara gewidmet‘.
Pianoforte von Erard, Paris 1837 aus der Sammlung von Edwin Beunk, Enschede (Holland)
<http://www.fortepiano.nl/>
Sammlung Edwin Beunk

17.12.2007

BRÜSSEL Belgien

Werke von Schubert und Chopin